



Herzlich willkommen!

Liebe Mitarbeitervertretungen, auf den folgenden Seiten findet ihr unser Seminarprogramm 2026. Mit unseren Seminaren möchten wir euch die Möglichkeit geben, das erforderliche Wissen für eine gute Praxis in eurem Gremium zu erlangen. 2026 können wir euch zudem einige neue Themen anbieten.

Wir freuen uns, euch in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen!

Das Team von Arbeit und Leben: Stephanie Geissler, Ulrike Heusinger von Waldegge, Peter Schröder, Janine Tappe



Thema	Termin	Ort	Sei
Wahlvorstandsschulung für die MAV-Wahl	29.01.	Online	8
Wahlvorstandsschulung für die MAV-Wahl	03.02.	Bad Salzuflen	8
Zielorientierte Rhetorik im betrieblichen Alltag	21.0626.06.	Berlin	9
Mitarbeitervertretungsrecht (1) – Einführung	22.0626.06.	Herford	10
MAV-Vorsitz und Stellvertretung	01.0703.07.	Bramsche	12
Grundlagen AVR DD	06.0708.07.	Hiddenhausen	13
Mitarbeitervertretungsrecht (1) – Einführung	06.0710.07.	Bad Salzuflen	10
Arbeitsvertrag und Direktionsrecht	14.07.	Bad Salzuflen	14
Gewaltprävention im Betrieb	15.0716.07.	Bielefeld	15
Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Grundlagen	07.0911.09.	Bramsche	17
Mitarbeitervertretungsrecht (1) – Einführung	07.0911.09.	Witten	10
Grundlagen erfolgreicher Gremienarbeit	14.0918.09.	Bramsche	16
Mitarbeitervertretungsrecht (1) – Einführung	21.0925.09.	Paderborn	10
Mitarbeitervertretungsrecht (2) - Aufbau	21.0925.09.	Paderborn	18
Betriebliche Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit	28.0902.10.	Bielefeld	19
Gesundheit schützen, Arbeitsbedingungen verbessern	28.0902.10.	Bramsche	20
Kooperative Konfliktbearbeitung	05.1009.10.	Bad Salzuflen	21

Mitarbeitervertretungsrecht (1) – Einführung	05.1009.10.	Münster	10
Gefährdungsanzeigen einsetzen, vor Überlastung schützen	06.10.	Online	22
Datenschutz in der Mitarbeitervertretung	12.1014.10.	Bielefeld	23
Schreibwerkstatt für Mitarbeitendenvertretungen	15.1016.10.	Bielefeld	24
Betriebs- und Mitarbeiterversammlungen gestalten	02.11.	Bad Salzuflen	25
Künstliche Intelligenz für die Interessenvertretung nutzen	03.11.	Bad Salzuflen	26
MAV Arbeit braucht Zeit! – Nicht freigestellte Mitglieder	03.11.	Online	27
Mitbestimmung bei Künstlicher Intelligenz	04.1105.11.	Bielefeld	28
Mitarbeitervertretungsrecht (1) – Einführung	09.1113.11.	Bad Salzuflen	10
Angriffe auf die Interessenvertretung erfolgreich abwehren	09.1110.11.	Hiddenhausen	29
Mitarbeitervertretungsrecht (2) – Aufbau	09.1113.11.	Bad Salzuflen	18
Philosophie für Interessenvertretungen	16.1118.11.	Dortmund	30
Der demografische Wandel im Betrieb	23.1125.11.	Bielefeld	31
Psychische Belastungen bei der Arbeit	23.1127.11.	Bramsche	32
Flyer, Newsletter und Co. ansprechend gestalten	30.1101.12.	Hiddenhausen	33
Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Aufbau	30.1104.12.	Bramsche	34
Werkzeuge für eine wirksame Interessenvertretung	07.1209.12.	Paderborn	35
${\bf Mitbestimmung-Einigungs stelle\ \&\ Kirchengericht\ in\ der\ Praxis}$	08.1209.12.	Bad Salzuflen	36



Wir sind Arbeit und Leben im Kreis Herford

Wir haben eine Geschichte

Arbeit und Leben ist eine Kooperation des Deutschen Gewerkschaftsbundes mit den Volkshochschulen. Unter den Eindrücken des Nationalsozialismus begann diese Zusammenarbeit mit dem Ziel, politische Mitsprache von Arbeitnehmer*innen in der jungen Demokratie durch Bildung zu fördern. Vor diesem Hintergrund ist eine demokratische, antifaschistische und gewerkschaftliche Haltung Grundpfeiler unserer Arbeit.

Wir vertreten einen Standpunkt

Unsere Angebote sollen Beschäftigte und ihre betrieblichen Vertretungen stärken, ihre Interessen im Betrieb und in der Gesellschaft aktiv zu vertreten. Darüber hinaus wollen wir die Meinungsbildung und Mitsprachemöglichkeiten aller Menschen im Sinne einer lebendigen Demokratie fördern. Dabei arbeiten wir als gemeinnütziger Verein nicht profitorientiert.

Wir mögen es einfach und persönlich Wir setzen auf praktische Lösungen für konkrete Probleme.

In unseren Seminaren für Interessenvertretungen ...

- vermitteln wir Praxiswissen, das Interessenvertretungen bei ihrer Arbeit wirklich weiterbringt, und schaffen einen offenen Raum für Austausch und Diskussion.
- geht es nicht ausschließlich um die Anwendung von Gesetzen, sondern immer auch um die Entwicklung einer eigenen Haltung und die Einbeziehung der Kolleg*innen in die Lösung betrieblicher Probleme.
- ist uns der Blick über den betrieblichen Tellerrand und die Vernetzung mit den DGB-Gewerkschaften, die im Betrieb vertreten sind, ein Anliegen.

Mehr Informationen

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS Kreishausstr. 6 | 32051 Herford

fon 05221. 27 57 256 05221. 27 69 17 -7 oder -8 fax 05221. 27 69 179 mail info@aul-herford.de



1. TERMIN & ORT

29. Januar 2026, online über Zoom

REFERENTIN

Nora Wölfl

■ KOSTEN inkl. Mwst.

230,- € Seminarpauschale

2. TERMIN & ORT

03. Februar 2026, Hotel Ostertor, Bad Salzuflen

REFERENT

Ralf Hubert

■ KOSTEN inkl. Mwst.

230,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 69,- €

Wahlvorstandsschulung für die MAV

In 2026 finden die regelmäßigen MAV-Wahlen statt, die vom Wahlvorstand vorbereitet und durchgeführt werden. Als die für den Wahlvorstand vorgesehenen bzw. bestellten Beschäftigten seid ihr rechtzeitig in die Lage zu versetzen, eure Aufgaben ordnungsgemäß wahrzunehmen. Dabei sind zahlreiche Vorschriften und Fristen zu beachten. Das Gelingen der Wahl ist von der genauen Einhaltung der Verfahrens- und Formvorschriften abhängig.

Dieses Seminar vermittelt euch Kenntnisse in Fragen der Gestaltung und Durchführung von Mitarbeitervertretungswahlen im Betrieb. Neben den rechtlichen Grundlagen für die Durchführung von Wahlen zur Mitarbeitervertretung nach MVG-EKD (§§ 9 - 14 MVG) werden euch praktische Durchführungs- und Vorgehensweisen vorgestellt und erläutert.

- Allgemeine Vorschriften zur Mitarbeitervertretungswahl
- Wahlberechtigung und Wählbarkeit (§§ 9, 10 MVG)
- Besonderheiten des Wahlverfahrens (§11 MVG)
- Zeitfristen und Termine der MAV-Wahl
- Wahlausschreiben und Wählerverzeichnis, Personenwahl
- Ermittlung des Wahlergebnisses, die konstituierende Sitzung (§ 24 MVG)



Zielorientierte Rhetorik im betrieblichen Alltag Begeistern – Vermitteln – Überzeugen

Um bei unterschiedlichen betrieblichen Redeanlässen überzeugend und souverän aufzutreten und die eigene Durchsetzungsfähigkeit zu steigern, sind bestimmte Schlüsselkompetenzen von großer Bedeutung: Die Fähigkeit, sicher und strukturiert vorzutragen und zu präsentieren, Stimme und Körpersprache dabei gezielt einzusetzen, sowie informativ, verständlich und mitreißend zu sprechen.

Dieses Seminar ist ein Praxistraining, orientiert am Alltagsgeschäft der betrieblichen Interessenvertretung. In einer abwechslungsreichen Lernatmosphäre werdet ihr eure rhetorischen Ressourcen entdecken und durch den Einsatz unterschiedlicher Übungen eigene Handlungsspielräume erweitern. Die Übungen unterstützen dich dabei, deinen persönlichen Redestil zu entwickeln. Dadurch gewinnst du Sicherheit und kannst Sprechblockaden abbauen.

Einzelthemen

- Grundlagenwissen Rhetorik
- Was will ich mit meiner Rede bewirken? Was erwarten die Zuhörer*innen?
- Die Vorbereitung einer Rede: Stoffsammlung mit kreativen Techniken
- Aufbau und Dramaturgie einer Rede zu verschiedenen Anlässen
- Der Einsatz rhetorischer Stilmittel
- Körpersprachliche Elemente: Stimme Mimik Gestik Blickkontakt
- Konstruktiver Umgang mit Redehemmungen und Lampenfieber

- TERMIN & ORT 21.-26. Juni 2026 DämeritzSeehotel, Berlin
- REFERENTIN

Ulrike Heise

■ KOSTEN inkl. Mwst. 1290,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 1380,- € mit Übernachtung, 755,- € ohne



1. TERMIN & ORT 22.-26. Juni 2026, Hotel Waldesrand, Herford REFERENTEN Gero Grams, Lars Krause KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale

zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 880,- € mit Über-

nachtung, 335,- € ohne



Mitarbeitervertretungsrecht (1) Einführung

Neu in der Mitarbeitervertretung? Dieses Seminar bietet dir das nötige Basiswissen für deine vielfältigen Aufgaben in der Mitarbeitervertretung. Du bekommst eine Übersicht über die Rolle und Funktion der MAV, sowie Kenntnisse über die Geschäftsführung und Rechtsstellung der Mitarbeitervertretung.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick der wichtigsten Bestimmungen des Mitarbeitervertretungsgesetzes (MVG). Diese wirst du anhand von Praxisbeispielen kennenlernen und in der Gruppe bearbeiten.

- Funktion, Rolle und Selbstverständnis der Mitarbeitervertretung
- Grundlagen und zentrale Begriffe des MVG
- Rechtsstellung der Mitarbeitervertretung
- Die Mitarbeiterversammlung
- Geschäftsführung der Mitarbeitervertretung
- Die Beteiligungsrechte der MAV



2. TERMIN & ORT

06.-10. Juli 2026, Hotel Ostertor, Bad Salzuflen

REFERENT*INNEN

Regina Mauer, Thomas Peckelsen

■ KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 630,- € mit Übernachtung, 345,- € ohne

■ 3. TERMIN & ORT

07.-11. September 2026
Ardey Hotel, Witten

REFERENT*INNEN

Stefan Schenke,

Almut Sokoliß

■ KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 655,- € mit Übernachtung, 230,- € ohne ■ 4. TERMIN & ORT

21.–25. September 2026, Hotel Aspethera, Paderborn

REFERENT*INNEN

Stefan Schenke, Almut Sokoliß

KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 785,- € mit Übernachtung, 295,- € ohne

■ 5. TERMIN & ORT

05.-09. Oktober 2026, Seehotel Krautkrämer, Münster

REFERENT*INNEN

Regina Mauer, Ralf Hubert

■ KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 956,- € mit Übernachtung, 324.- € ohne Mitarbeitervertretungsrecht (1) Einführung

6. TERMIN & ORT

09.–13. November 2026, Hotel Ostertor, Bad Salzuflen

REFERENT*INNEN

Regina Mauer, Thomas Peckelsen

■ KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 630,- € mit Übernachtung, 345.- € ohne



■ TERMIN & ORT 01.-03. Juli 2026, Hotel Idingshof, Bramsche

REFERENT

Christian Janßen

■ KOSTEN inkl. Mwst. 590,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 530,- € mit Übernachtung, 260,- € ohne



MAV-Vorsitz und Stellvertretung: Ziele und Arbeit des Gremiums entwickeln

Ein Gremium zu leiten ist nicht einfach. Um die vielfältigen Aufgaben im Vorsitz zu bewältigen bedarf es neben Kenntnissen der rechtlichen Grundlagen auch vielfältiger sozialer Kompetenzen und der Fähigkeit sich gut zu organisieren, damit der Überblick nicht verlorengeht.

In diesem Seminar bekommt ihr als Vorsitzende und Stellvertretung die solide Basis, um euch in eurer Rolle zu orientieren und weiter zu entwickeln. Mit konkreten Werkzeugen für die Praxis, rechtlichem Know-How und kollegialem Austausch erwerbt ihr die nötige Sicherheit um eurer zentralen Stellung im Gremium gerecht zu werden.

- Deine Rolle als Vorsitzende/r oder Stellvertretung: Verantwortung und Haltung
- Rechtliche Grundlagen im MVG-EKD: Aufgaben der Vorsitzenden
- Gute Sitzungen und Besprechungen vorbereiten und durchführen
- Umgang mit Konflikten und Störungen
- Klare Kommunikation mit dem Arbeitgeber



Grundlagen AVR DD

Als Mitglied einer Mitarbeitervertretung im Anwendungsbereich der Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie Deutschland (AVR DD) ist es für dich unverzichtbar, die Regelungen der AVR DD zu kennen, um deren korrekte Anwendung überprüfen zu können. Denn in den AVR DD sind viele für deine Kolleg*innen und dich relevante Fragen wie beispielsweise die Arbeitszeit, der Urlaubsanspruch oder aber die Eingruppierung und das Entgelt geregelt.

Unsere Referent*innen kennen die AVR DD aus der eigenen betrieblichen Praxis und vermitteln euch einen handlungsorientierten Überblick über die wesentlichen Regelungen. In der Gruppe übst du diese an praktischen Beispielen ein. Gemeinsam diskutiert ihr die Auswirkungen auf die Beschäftigten und lernt Handlungsmöglichkeiten der Mitarbeitervertretung kennen.

- Eingruppierungssystematik und Eingruppierungskatalog
- Arbeitszeit und Pausen
- Arbeitszeitkonten, Plusstunden, Überstunden
- Bestandteile des Entgeltes, Zuschläge und Zulagen
- Urlaub und Sozialbezüge
- Strategien der MAV im Umgang den Öffnungsklauseln

- TERMIN & ORT 06.-08. Juli 2026 Hotel Freihof, Hiddenhausen
- REFERENTEN
 Siegfried Löhlau,
 Heinz Willemsen
- KOSTEN inkl. Mwst. 630,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 442,- € mit Übernachtung, 152,- € ohne



- TERMIN & ORT14. Juli 2026,Hotel Ostertor,Bad Salzuflen
- REFERENTStefan Chatziparaskewas
- KOSTEN inkl. Mwst. 230,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 69,- €



Muss ich das machen? Arbeitsvertrag und Direktionsrecht

Das Direktionsrecht des Arbeitgebers führt in der Praxis häufig zu Konflikten, da die Beschäftigten nicht immer einverstanden sind mit dem, was sie tun sollen. Erster Ansprechpartner ist dann die Interessenvertretung. Aber wo beginnt und wo endet das Direktionsrecht des Arbeitgebers?

Das Seminar vermittelt euch welche Pflichten aus dem Arbeitsvertrag folgen und welche rechtlichen, tariflichen und betrieblichen Regelungen das Direktionsrecht begrenzen. Ihr erarbeitet praktische Handlungsmöglichkeiten, individualrechtlich und als Interessenvertretung.

- Haupt- und Nebenpflichten aus dem Arbeitsvertrag
- Weisungen zum Arbeitsort und zur Arbeitszeit
- Weisungen zur Tätigkeit und zum Verhalten
- Grenzen des Direktionsrechts
- Handlungsmöglichkeiten bei unzulässigen Weisungen
- Mitbestimmungsrechte der Interessenvertretung

Gewaltprävention im Betrieb: Gefährdungen erkennen, Schutzmaßnahmen durchsetzen

Gewalt am Arbeitsplatz ist ein wachsendes Thema. Ob verbale Angriffe, Drohungen oder sogar körperliche Übergriffe – viele Kolleg*innen erleben solche Situationen im Alltag. Als Interessenvertretung stehst du hier besonders in der Verantwortung: Du musst Gefährdungen erkennen, ernst nehmen und dich stark machen für wirksame Schutzmaßnahmen.

In diesem Seminar bekommst du das nötige Rüstzeug, um Gewalt und Aggression im Betrieb aktiv entgegenzuwirken. Du lernst, wie du Gefährdungen systematisch einschätzt, deine Mitbestimmungsrechte nutzt und gemeinsam mit dem Arbeitgeber Präventions- und Schutzkonzepte umsetzt. So sorgst du dafür, dass deine Kolleg*innen sicher arbeiten können – und nicht allein gelassen werden, wenn doch etwas passiert.

Einzelthemen

- Sensibilisierung f
 ür verschiedene Formen von Gewalt und Aggression am Arbeitsplatz
- Rechtliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, DGUV-Vorschriften, Unfallverhütung, Beteiligungsrechte
- Gefährdungsbeurteilung bei psychischen und physischen Risiken
- Präventive Maßnahmen im Betrieb: bauliche, organisatorische und personelle Lösungen
- Nachsorge und Unterstützung betroffener Beschäftigter
- Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung: Mitbestimmung, Initiativrechte, Zusammenarbeit mit Fachstellen

- TERMIN & ORT 15.-16. Juli 2026 Haus Neuland, Bielefeld
- REFERENT

Christian Janßen

■ KOSTEN inkl. Mwst. 490,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 260,- € mit Übernachtung, 150,- € ohne



TERMIN & ORT

14.–18. September 2026, Hotel Idingshof, Bramsche

REFERENTIN

Ulrike Heise

■ KOSTEN inkl. Mwst.

1190,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 975,- € mit Übernachtung, 440,- € ohne



Im Team unschlagbar! Grundlagen erfolgreicher Gremienarbeit

Euer gemeinsames Ziel als Team in der betrieblichen Interessenvertretung ist es, Kompetenz zu entwickeln und zu erhalten, um die anstehenden Aufgaben bestmöglich zu meistern. Erfolgreiche Teamarbeit braucht dafür nicht nur Fachwissen, sondern auch ein hohes Maß an sozialen Kompetenzen. Dazu gehören die Wertschätzung eigener und fremder Bedürfnisse, aktives Zuhören und konstruktives Feedback, die Fähigkeit, tragfähige Entscheidungen zu treffen, sowie ein lösungsorientierter Umgang mit Konflikten. Ein sozialkompetentes Gremium kann so zum Vorbild für eine Kultur des Vertrauens in Betrieben und Institutionen werden.

Dieses Seminar bietet euch ein Praxistraining, mit dem Ziel, Teamarbeit stressfreier zu gestalten, eure sozialen Kompetenzen zu stärken und weiterzuentwickeln sowie Wege zu einer konstruktiven und produktiven Zusammenarbeit in einem verbindlich festgelegten Rahmen aufzuzeigen.

- Selbstverständnis, Strategien und Ziele des Gremiums
- Wertschätzende Kommunikation
- Arbeitskapazitäten und Konfliktlagen realistisch bewerten
- Teamorientierter Umgang mit Konflikten

Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung Grundlagenseminar

Die Festlegung der Arbeitszeit obliegt zwar dem Arbeitgeber – aber als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe mitzubestimmen und seid damit auch in der Mitverantwortung für eine gesunde Gestaltung der Arbeitszeit. Das Mitbestimmungsrecht bei der Festlegung der Arbeitszeit ist das Kernstück der betrieblichen Mitbestimmung, denn für die Arbeitnehmer*innen gibt es kaum etwas Wichtigeres als die Regelung ihrer Arbeitszeit. An welchen Tagen muss ich arbeiten und wie viele Tage in Folge? Muss ich geteilte Dienste leisten? Und vor allem: Wann habe ich verbindlich frei?

In diesem Seminar lernst du das grundlegende Handwerkszeug, um die Interessen deiner Kolleg*innen bei der Arbeitszeit zu vertreten. Du hast die Möglichkeit, eure konkreten betrieblichen Probleme vorzustellen, um so gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Einzelthemen

- Arbeitszeitregelungen der EU-Richtlinie, das Arbeitszeitgesetz, die besonderen
 Regelungen der jeweiligen Tarifverträge bzw. der kirchlichen Arbeitsrechtsregelungen
- Arbeitszeitkonten, Überstundenregelungen in den jeweiligen Arbeitsrechtsregelungen
- Handhabung und Umgang mit Dienstplänen
- Auswirkung von Arbeitsbereitschaft, Bereitschaftsdienst & Rufdienst auf die Dienstplanung
- Handlungsmöglichkeiten für eine bessere Arbeitszeitgestaltung im Betrieb
- Effektive Nutzung des Mitbestimmungsverfahren (einschließlich Einigungsstelle)

- TERMIN & ORT 07.-11. September 2026 Hotel Idingshof, Bramsche
 - REFERENTEN

Ralf Hubert, Bernhard Baumann-Czichon

1290,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 975,- € mit Übernachtung, 440,- € ohne

KOSTEN inkl. Mwst.



1. TERMIN & ORT

21.–25. September 2026, Hotel Aspethera, Paderborn

REFERENT*INNEN

Regina Mauer, Ralf Hubert

■ KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 785,- € mit Übernachtung, 295,- € ohne

2. TERMIN & ORT

09.–13. November 2026, Hotel Ostertor, Bad Salzuflen

REFERENTEN

Gero Grams, Lars Krause

■ KOSTEN inkl. Mwst.

870,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 630,- € mit Übernachtung, 345,- € ohne

Mitarbeitervertretungsrecht (2) – Mitbestimmung in personellen & sozialen Angelegenheiten

Das Seminar »Mitarbeitervertretungsrecht: Einführung« hat dir die ersten Grundlagen vermittelt, nun geht es darum, dein Wissen zu vertiefen, um deine Aufgaben in der MAV bewältigen zu können. Im Seminar Mitarbeitervertretungsrecht: Aufbau erhältst du einen praxisorientierten Überblick über die Handlungsmöglichkeiten der MAV bei personellen Angelegenheiten und Umstrukturierungen des Betriebes bzw. der Dienststelle. Im Seminar werden aktuelle gesetzliche Regelungen zum Beispiel zu Befristungen, Mini-Jobs oder Leiharbeit in Kirche und Diakonie vorgestellt.

Unsere Referent*innen vermitteln euch einen Überblick der Mitbestimmungsrechte, um als MAV in personellen und sozialen Angelegenheiten im Sinne der Beschäftigten zu handeln. Du lernst Vorgehensweisen und Handlungsmöglichkeiten der MAV an Praxisbeispielen kennen und übst diese in der Gruppe ein.

- Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung in Personalangelegenheiten (§ 42 MVG)
- Zustimmungsverweigerung und Erörterung nach MVG
- Allgemeine Aufgaben der Mitarbeitervertretungen
- Fallbearbeitung zu den Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechten der MAV

»Raus aus dem stillen Kämmerlein« Betriebliche Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit

Die betriebliche Kampagnen- & Öffentlichkeitsarbeit ist die Grundlage, um die Belegschaft für betriebliche Auseinandersetzungen zu aktivieren.

In diesem Seminar widmen wir uns intensiv folgenden Fragen: Wie können Themen im Betrieb aktiv gesetzt werden? Wie gelingt es, die Belegschaft in Konflikten mit dem Arbeitgeber zu beteiligen? Wie werden wir durchsetzungsfähig, um die betrieblichen Bedingungen aktiv mitgestalten zu können? Basierend auf euren Erfahrungen entwickeln wir mögliche Handlungspläne für konkrete Vorhaben in den vertretenen Betrieben, die anschließend umgesetzt werden können. Kommt gerne mit mehreren Personen aus eurem Gremium.

Einzelthemen

- Betriebliche Themen für Kampagnen und Öffentlichkeitsarbeit inhaltlich aufarbeiten
- Den eigenen Betrieb strukturell verstehen & erschließen
- Betriebliche Themen zum Thema machen
- Die Stimmung im Betrieb beeinflussen, Deutungshoheit gewinnen
- Grundlagen aktivierender Kommunikation: Ansprache von Kolleg*innen und Gestaltung aktivierender Materialien
- Konflikt- & beteiligungsorientierte Gremienarbeit
- Durchsetzungsfähigkeit im Betrieb
- Aktions- & Kampagnenplanung

■ TERMIN & ORT
28.09.-02.10.2026
Das Bunte Haus, Bielefeld
■ REFERENT

Pit Kunkel

KOSTEN inkl. Mwst.

1080,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 801,- € mit Übernachtung, 405,- € ohne



- TERMIN & ORT

 28.09.-02.10.2026,

 Hotel Idingshof, Bramsche
 REFERENT*INNEN
- Christian Janßen, Marion Weinreich
- KOSTEN inkl. Mwst. 1190,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 975,- € mit Übernachtung, 440,- € ohne



Gesundheit schützen, Arbeitsbedingungen verbessern Grundlagen des Arbeits- & Gesundheitsschutzes

Körperliche Belastungen, Lärm, Stress und Leistungsverdichtung gefährden die Gesundheit der Beschäftigten. Immer mehr Krankheitstage erhöhen den Druck auf die Kolleg*innen. In der Verbesserung der Arbeitsbedingungen liegt eines der wichtigsten Aufgabenfelder für die Interessenvertretung. Grundkenntnisse des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind daher für jedes Mitglied erforderlich, damit sich das Gremium gemeinsam nachhaltig für die Kolleg*innen einsetzen kann.

Im Seminar werdet ihr die Grundlagen und den gesetzliche Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, sowie die Aufgaben und Mitwirkungsmöglichkeiten der Interessenvertretung kennenlernen. Anhand von betrieblichen Beispielen diskutiert ihr Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten im Arbeitsschutz mit der dazugehörigen Rechtsprechung.

- Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzverordnungen
- Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- Ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung
- Mitbestimmungs-, Beratungs- und Informationsrechte der Interessenvertretung
- Die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit, des Betriebsarztes und des Sicherheitsbeauftragten sowie die Rolle des Arbeitsschutzausschusses
- Aufgabe und Rolle der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung und der Berufsgenossenschaften

Angriff ist die beste Verteidigung? Kooperative Konfliktbearbeitung als Aufgabe der MAV

Das aufreibende Tagesgeschäft der betrieblichen Interessenvertretung, Umstrukturierungen, erhöhte Anforderungen an die Beschäftigten, Personalmangel, Überlastungen – Konfliktpotentiale sind allgegenwärtig. Sie beeinflussen unsere Beziehungen, unsere Gefühle, unser Wohlbefinden. Unbearbeitete Konflikte sind ein Belastungsfaktor – sie hemmen die Motivation, bringen hohe Reibungsverluste mit sich.

Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten stärkt eure Fähigkeit zur Zusammenarbeit und schafft ein produktives Arbeitsklima. Entgegen dem Trend der Ellbogengesellschaft, die Konflikte zunehmend als »Kampf aller gegen alle« begreift, seid ihr als betriebliche Interessenvertretungen auch aufgefordert ein Vorbild für eine Streitkultur zu sein, in der Durchsetzungsfähigkeit verbunden ist mit der Wertschätzung dem Konfliktpartner gegenüber. Dieses Seminar ist ein Praxistraining, das sich mit seinen fallbezogenen, ressourcenorientierten Methoden und Übungen an euren spezifischen betrieblichen Anforderungen orientiert.

Einzelthemen

- Methoden und Modelle kooperativer Konfliktbearbeitung kennenlernen und einüben
- Eigenes Konfliktverhalten ressourcenorientiert reflektieren
- Die persönliche Konfliktfähigkeit steigern
- Konfliktgespräche konstruktiv führen
- Neue Handlungsweisen zur Vermittlung in Konfliktfällen entwickeln
- Tragfähige und zukunftsorientierte Lösungen unterstützen

- TERMIN & ORT 05.-09. Oktober 2026 Hotel Ostertor, Bad Salzuflen
- REFERENTIN

Ulrike Heise

■ KOSTEN inkl. Mwst.

1190,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 630,- € mit Übernachtung, 345,- € ohne



■ TERMIN & ORT 06.10.2026, Online über Zoom

REFERENTIN

Nora Wölfl

KOSTEN inkl. Mwst.230,- € Seminarpauschale



Wir schlagen Alarm! Gefährdungsanzeigen richtig einsetzen, vor Überlastung schützen

Ständiger Arbeitsdruck spielt für immer mehr Beschäftigte eine bedeutende Rolle. Beschäftigte fühlen sich ihren Aufgaben nicht mehr gewachsen, trauen sich aber nicht bei unzumutbaren Arbeitsbelastungen »Nein« zu sagen. Gerade bei hieraus entstehenden Gefahrensituationen ist die Gefährdungsanzeige (auch Entlastungs- oder Überlastungsanzeige genannt) oft der einzige Weg, sich rechtlich abzusichern und Hilfe anzufordern. In der betrieblichen Praxis haben die Kolleg*innen aber häufig den Eindruck, dass die Anzeige ins Leere läuft oder sie gar dafür kritisiert werden.

In diesem Seminar lernt ihr zunächst den rechtlichen Rahmen der Gefährdungsanzeige und die Grundzüge der Arbeitnehmerhaftung kennen. Ihr diskutiert die Frage, wie es euch gelingen kann, dass die Gefährdungsanzeigen der Kolleg*innen im Zusammenwirken mit einem klugen Handeln der Interessenvertretung wirklich helfen, die Kolleg*innen zu schützen.

- Form und Inhalt einer Gefährdungsanzeige
- Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsanzeige
- Fürsorgepflicht des Arbeitgebers
- Grundzüge der Arbeitnehmerhaftung
- Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung

Datenschutz in der Mitarbeitervertretung Professioneller Umgang mit sensiblen Daten

Als Mitarbeitervertreter*innen habt ihr in erheblichem Umfang mit personenbezogenen Daten von Kolleg*innen und ggf. auch von Bewerber*innen zu tun und müsst diese Daten vor einer falschen oder unzulässigen Nutzung schützen. Gerade besonders schützenswerte Daten, zum Beispiel Gesundheitsdaten im BEM-Verfahren, müssen sorgsam behandelt werden. Die betrieblichen Datenschutzbeauftragten können euch dabei nur beratend unterstützen – eine kontrollierende oder gar bestimmende Funktion haben sie gegenüber der Mitarbeitervertretung nicht.

Unser Referent kommt aus der betrieblichen Praxis und vermittelt euch anschaulich, wie ihr dafür sorgen könnt, dass der (kirchen)gesetzlich gebotene Umgang mit personen-bezogenen Daten in eurer MAV gewährleistet wird.

Einzelthemen

- Grundlagen des Datenschutzrechts (Datenschutzgesetz der EKD)
- Mitarbeiterdatenschutz
- MAV-Büro datenschutzkonform gestalten
- Auskunftsrechte der Beschäftigten
- Praktische Umsetzung: Speicher- und Löschfristen, Datensicherheit
- Aktuelle Rechtsprechung zum Datenschutz

■ TERMIN & ORT 12.-14. Oktober 2026

Das Bunte Haus, Bielefeld

- REFERENT Siegfried Löhlau
- KOSTEN inkl. Mwst. 490,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 440,- € mit Übernachtung, 227,- € ohne



TERMIN & ORT

15.−16. Oktober 2026 Das Bunte Haus, Bielefeld

REFERENT

Sebastian Waldera

■ KOSTEN inkl. Mwst. 490,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 252,- € mit Übernachtung, 146,- € ohne



NEU

Schreibwerkstatt für Mitarbeitervertretungen – einfach rechtssicher formulieren

Ob bei Beschlüssen, Einladungen, Vereinbarungen oder der Kommunikation mit dem Dienstgeber – für Mitarbeitervertretungen ist eine klare und rechtssichere Sprache unverzichtbar. Fehlerhafte oder unpräzise Formulierungen können zu Missverständnissen führen oder sogar ernste rechtliche Folgen haben. Das schafft Unsicherheit bei vielen Mitgliedern der MAV.

In dieser Schreibwerkstatt trainierst du daher, Texte prägnant, verständlich und vor allem rechtssicher aufzusetzen. An praktischen Beispielen aus der MAV-Arbeit übst du, Beschlüsse, Protokolle oder Anschreiben rechtlich korrekt zu formulieren. Du lernst die häufigsten Fehler, die in der Praxis immer wieder auftreten, zu vermeiden und erlangst die notwendige Sicherheit in der schriftlichen Kommunikation.

- Rechtssicher formulieren: typische Stolperfallen
- Beschlüsse, Einladungen, Protokolle und Vereinbarungen rechtlich korrekt gestalten
- Verständlich und klar schreiben auch bei komplexen Sachverhalten
- Übungen mit eigenen Beispielen aus der Praxis

Vom Pflichttermin zum Highlight … Betriebs- und Mitarbeiterversammlungen mit Pfiff gestalten

Mitarbeiterversammlungen sind an sich die Visitenkarte der Interessenvertretung. Dennoch laufen sie in der Regel nach Schema F ab und werden meist durch unscheinbare, immer gleiche Aushänge beworben.

Dieses Seminar zeigt auf, wie ihr mit mit einfachsten Mitteln die anstehende Versammlung ins Gespräch bringt, sie auf kommunikative, anschauliche Weise gestaltet und ihre Botschaften im Anschluss kommuniziert. Euch werden einfachste Instrumente vermittelt, die ihr mit geringstem Personal-, Zeit- und Finanzaufwand bereits direkt nach dem Seminar realisieren könnt. Ihr lernt neue Ideen kennen und erstellt eigene Instrumente und Konzepte.

- Erfahrungen mit Betriebs-/Mitarbeiterversammlungen und Formen der betriebsinternen Informationsarbeit
- Versammlungen mit ihren Inhalten bereits vorab attraktiv machen aber wie?
- Die Betriebs-/Mitarbeiterversammlung als Ort der Information und des Dialoges
- Die Botschaften der Versammlung ihre Bedeutung und ihre Leistungsfähigkeit
- Ziele von Betriebs- und Mitarbeiterversammlungen
- Die Botschaften der Versammlung auf pfiffige Weise im Nachgang vermitteln
- Ideen, die Ideen des Seminars vor Ort Realität werden zu lassen

- TERMIN & ORT02. November 2026Hotel Ostertor,Bad Salzuflen
- REFERENTWolfgang Nafroth
- KOSTEN inkl. Mwst. 265,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 69,- €



TERMIN & ORT

03. November 2026 Hotel Ostertor, Bad Salzuflen

REFERENTIN

Janine Tappe

■ KOSTEN inkl. Mwst.

230,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 69,- €



Künstliche Intelligenz für die Interessenvertretung nutzen

Alle sprechen über Künstliche Intelligenz (KI) und sie findet in immer mehr Bereichen Anwendung. Kommt dein Gremium bei diesem Trend noch mit? In diesem Seminar erfahrt ihr, wie ihr künstliche Intelligenz wie zum Beispiel ChatGPT in eurem Gremium so nutzen könnt, dass sie eure Arbeit erleichtert. Ihr bekommt eine Übersicht der populärsten KI-Programme und ihrer Funktionen, erstellt eigene Anfragen (Prompts) und testet, in welchen Bereichen die KI euch als Interessenvertretung Arbeit abnehmen kann – und wo auch nicht.

In diesem Seminar erfahrt ihr, wie ihr KI gezielt nutzen könnt, um eure Rolle als Interessenvertretung zu stärken. Wir zeigen euch praxisnah, welche Chancen und Risiken KI für eure Arbeit mit sich bringt und wie ihr rechtliche, ethische und datenschutzrechtliche Aspekte im Blick behaltet.

Einzelthemen

- Was ist KI, was kann sie?
- Einsatz von KI in der betrieblichen Interessenvertretung: Tools und Strategien
- Was ist dabei zu beachten und welche Risiken gibt es?
- Praxis: gemeinsames Ausprobieren von Funktionen und Anwendungsfeldern
- Nutzung von KI zur Verbesserung der internen Kommunikation und Entscheidungsprozesse
- KI als Unterstützung bei Verhandlungen und Konfliktlösungen

Bitte bringt zu diesem Seminar einen Laptop oder ein Tablet mit. Es wird kein Vorwissen erwartet.

MAV-Arbeit braucht Zeit! Rechtliche Möglichkeiten für nicht-freigestellte MAV-Mitglieder

Die Anforderungen an die MAV-Arbeit sind in den letzten Jahren aus vielfältigen Gründen gewachsen. Komplexe Fragestellungen und zusätzliche Aufgaben fordern die Mitarbeitervertretung heraus. Während freigestellte Mitglieder, so überhaupt vorhanden, an ihre Belastungsgrenze kommen, geraten die nicht freigestellten Mitarbeitervertreter*innen in die Zwickmühle zwischen ihrem dringend notwendigen Engagement für die Mitbestimmung und ihren arbeitsvertraglichen Tätigkeiten.

In diesem Seminar erfahrt ihr, wie die tatsächlich erforderliche Freistellung für die MAV-Arbeit durchgesetzt werden kann. Die Spannung zwischen dem Ehrenamt und den arbeitsvertraglichen Verpflichtungen wird diskutiert. Es werden konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, um sich mit freiem Kopf für die Kolleginnen und Kollegen einsetzen zu können.

Einzelthemen

- Erforderliche Freistellung von der beruflichen Tätigkeit gem. §§ 19 und 20 MVG-EKD
- Rechtliche Durchsetzungsmöglichkeiten
- Entlastung von der beruflichen T\u00e4tigkeit
- Kommunikation der Freistellung am Arbeitsplatz

- TERMIN & ORT
- 03. November 2026 Online über Zoom
- REFERENT

Bernhard
Baumann-Czichon

■ KOSTEN inkl. Mwst.

230,- € Seminarpauschale



TERMIN & ORT

03.-04. November 2026 Haus Neuland, Bielefeld

REFERENTIN

Nicole Vieker

KOSTEN inkl. Mwst.460,-€ Seminarpauschalezzgl. Kosten der Tagungs-

stätte: 260,-€ mit Übernachtung, 150,-€ ohne



NEU

Mitbestimmung bei künstlicher Intelligenz – Betriebs- und Dienstvereinbarungen gestalten

Künstliche Intelligenz (KI) hält Einzug in immer mehr Bereiche der Arbeitswelt. Für Beschäftigte bringt das große Veränderungen mit sich: neue Abläufe, neue Anforderungen – und oft auch Unsicherheiten. Als Interessenvertretung bist Du gefragt: Wie könnt Ihr die Einführung und Nutzung von KI im Betrieb oder in der Dienststelle mitgestalten? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es? Und wie sehen gute Betriebs- oder Dienstvereinbarungen zur KI aus?

In diesem Seminar bekommt ihr das nötige Rüstzeug, um den Einsatz von KI im Sinne der Beschäftigten mitzubestimmen!

- Was ist KI eigentlich und wo begegnet sie uns im Arbeitsalltag?
- Mitbestimmungsrechte bei der Einführung und Nutzung von KI-Systemen
- Aktuelle rechtliche Entwicklungen: Datenschutz, EU-KI-Verordnung & mehr
- Praxisbeispiele: gelungene Vereinbarungen
- Tipps zur Formulierung und Verhandlung von Betriebs- oder Dienstvereinbarungen
- Austausch mit anderen Interessenvertretungen

Stark unter Druck! Wie die Interessenvertretung Angriffe erfolgreich abwehrt

Als Interessenvertretung könnt ihr in Situationen geraten, wo euch euer Arbeitgeber oder Teile der Belegschaft oder Dritte unter Druck setzen. Das können direkte oder auch sehr subtile Angriffe sein. Dann braucht ihr Strategien, wie ihr euch rechtlich absichert, innerlich stabil aufstellt und vor allem eines nicht verliert: den Rückhalt der Belegschaft. Denn nur mit einer starken Basis lässt sich dem Druck standhalten und Mitbestimmung durchsetzen. Der richtige Zeitpunkt diese Basis aufzubauen ist immer jetzt, weil dies nur langfristig gelingen kann.

In diesem Seminar lernt ihr, wie ihr unter Druck handlungsfähig bleibt, den Rückhalt der Belegschaft aktiv fördert und euer Gremium rechtlich wie politisch absichert. Ihr kehrt gestärkt in den Betrieb zurück – mit einem klaren Plan und mehr Selbstbewusstsein.

Einzelthemen

- Typische Angriffsszenarien: Einschüchterung, Missachtung, Isolierung, Behinderung
- Juristischer Schutz von Gremienarbeit: BetrVG, LPVG-NW, MVG-EKD
- Gremieninterne Resilienz: Rollen, Zusammenarbeit, Konfliktfähigkeit
- Unterstützung durch die Belegschaft: Vertrauen aufbauen, Haltung zeigen, Präsenz zeigen
- Verbündete nutzen: Gewerkschaften, Öffentlichkeit, juristische Beratung
- Aus der Praxis lernen: betriebliche Beispiele erfolgreicher Abwehr

- TERMIN & ORT
- 09.–10. November 2026 Hotel Freihof, Hiddenhausen
- REFERENTEN

Stefan Chatziparaskewas Peter Schröder

■ KOSTEN inkl. Mwst. 460,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 245,- € mit Über-



30

TERMIN & ORT

16.–18. November 2026 Hotel Neuhaus, Dortmund

REFERENT*INNEN

Eva Bockenheimer, Peter Schröder

KOSTEN inkl. Mwst.

590,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 478,- € mit Übernachtung, 228,- € ohne



Mit Widersprüchen umgehen. Philosophie für Interessenvertretungen

Als Mitglied der Interessenvertretung hast Du ständig mit widersprüchlichen Anforderungen und Ausgangslagen zu tun: zum Beispiel, wenn eine erfolgreiche Betriebsvereinbarung unerwünschte Nebeneffekte hat, wenn Kolleg*innen sich gegen ihre eigene Interessenvertretung stellen oder wenn der Einsatz für gute Arbeitsbedingungen zur Betriebsverlagerung oder Insolvenz zu führen droht. Arbeitgeber erheben häufig den Anspruch, ihre Maßnahmen widerspruchsfrei aus den »Sachzwängen« begründen zu können.

In diesem Seminar lernst Du Methoden aus der Philosophie kennen, Widersprüche zu analysieren. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden übst Du, überzeugend zu argumentieren und logische Fehlschlüsse zu erkennen. Du lernst Gedanken der dialektischen Philosophie kennen, die dich in der Interessenvertretungsarbeit unterstützen können, Widersprüche in der alltäglichen Praxis zu verstehen, um einen guten Umgang damit zu finden.

- Der Begriff des Widerspruchs in der Philosophie
- Was ist ein logischer Widerspruch? Logische Fehlschlüsse erkennen und kritisieren
- Entwicklungsprozesse und Zusammenhänge begreifen durch Analyse von Widersprüchen
- Widersprüche in der Praxis der Interessenvertretungsarbeit
- Widersprüche im Kapitalismus und aktuelle Tendenzen
- Umgang mit Widersprüchen: Orientierung in widersprüchlichen Zeiten

Der demografische Wandel im Betrieb – Gestaltungsstrategien für die Interessenvertretung

Der Trend, dass viele aus der Generation »Babyboomer« in Rente gehen und gleichzeitig immer mehr Menschen jenseits des 60. Lebensjahres beschäftigt sind, hält weiter an. Die zentralen Herausforderungen heißen deshalb: Arbeitsbedingungen für ein gesundes Älterwerden zu schaffen und attraktiv für jüngere Fachkräfte zu sein. Dafür muss sich der Blick auf älter werdende Belegschaften ändern. Und es kommt auf Arbeitsbedingungen an, damit Beschäftigte ihre volle Leistungsfähigkeit bis zum Renteneintritt erhalten können.

Das Seminar vermittelt euch Kenntnisse, wie sich mithilfe eines betrieblichen Alternsmanagements die Beschäftigungschancen Älterer erhöhen und Fachkräfte gewinnen lassen. Ihr lernt Instrumente und Verfahren zur Beurteilung alternskritischer Tätigkeiten und zur Gestaltung alternsgerechter Arbeit kennen.

Einzelthemen

- Gestaltungsfelder alternsgerechter Arbeit
- Altersstruktur- und Personalengpassanalyse
- Personalplanung und Personalentwicklung
- Alternskritische T\u00e4tigkeiten und alternskritische Gef\u00e4hrdungsbeurteilung
- Alternsgerechte Arbeitsgestaltung
- Gesundheits- und Eingliederungsmanagement
- Gleichstellungs- und Schutzrechte für ältere/behinderte Beschäftigte
- Mitbestimmung der Interessenvertretung

- TERMIN & ORT
- 23.-25. November 2026 Haus Neuland, Bielefeld
- REFERENT

Werner Feldes

KOSTEN inkl. Mwst.

760,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 433,- € mit Übernachtung, 220,- € ohne



TERMIN & ORT

23.–27. November 2026 Hotel Idingshof, Bramsche

REFERENT*INNEN

Christian Janßen, Marion Weinreich

■ KOSTEN inkl. Mwst.

1190,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 975,- € mit Übernachtung, 440,- € ohne



Psychische Belastungen bei der Arbeit – Gefahr erkannt, Gefahr gebannt?

Die Arbeitsbedingungen in den Betrieben sind seit Jahren und zunehmend gekennzeichnet von ständiger Erreichbarkeit, Arbeitsverdichtung und Stress. Die Folgen sind vielfältig. Studien belegen insbesondere die Zunahme von psychischen Erkrankungen, aber auch der Körper reagiert. Der Arbeitgeber ist nach dem Arbeitsschutzgesetz verpflichtet, dafür zu sorgen, psychische Belastungen wirksam zu bekämpfen. Ein wichtiges Instrument ist dabei die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen, bei der die Interessenvertretung weitreichende Mitbestimmungsrechte hat.

In diesem Seminar erarbeiten wir, was genau psychische Belastungen sind, wodurch sie entstehen und wie sie auf die Gesundheit einwirken. Ihr lernt Methoden kennen, wie die Ermittlung der psychischen Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung integriert werden kann, und entwickelt konkrete Maßnahmen, um den psychischen Belastungen wirksam zu begegnen.

- Welche Anforderungen das Arbeitsschutzgesetz zu psychischen Belastungen stellt
- Was psychische Belastungen sind, wie sie wirken und woran wir sie erkennen
- Wie die Gefährdungsbeurteilung (GBU) psychischer Belastungen funktioniert
- Welche Maßnahmen zum Reduzieren von psychischen Belastungen bei der Arbeit helfen
- Welche Mitbestimmungsrechte Interessenvertretungen bei der GBU haben

Flyer, Newsletter und Co. ansprechend gestalten – Praxisseminar für Interessenvertretungen

Flyer, Aushänge und E-Mails spielen eine große Rolle in der Kommunikation mit der Belegschaft. Doch wie könnt ihr diese so gestalten, dass sie die Aufmerksamkeit der Kolleg*innen auf sich ziehen?

In diesem Seminar lernt ihr, wie ihr ansprechende Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb erstellen könnt. Dabei kommen wir mit Bordmitteln aus, also den Computerprogrammen und Kommunikationskanälen, die es bei euch bereits gibt. Im Seminar lernt ihr, wie ihr einen Text aufbaut und einfache Gestaltungsmittel einsetzt. Anhand eurer eigenen Beispiele werden wir gemeinsam den Weg von der Idee bis hin zum fertigen Kommunikationsmaterial gehen.

Einzelthemen

- Texte ansprechend formulieren und Informationen kurz und verständlich herunterbrechen
- Wann, wie oft, über was ihr informieren könnt
- Grundlagen guter Gestaltung: Corporate Design, Farben, Schriftarten
- (Betriebliche) Kommunikationskanäle und wie ihr diese nutzen könnt
- Aushang, Flyer, Newsletter: Wie werden Medien ansprechend gestaltet?

Bitte bringt zu diesem Seminar einen Laptop oder ein Tablet mit. Dieser/dieses sollte ein Textverarbeitungsprogramm (z.B. Word, Pages oder Libre Office Writer) installiert haben, mit deren grundsätzlicher Bedienung ihr vertraut seid. Es wird kein weiteres Vorwissen erwartet.

- TERMIN & ORT 30.11.-01.12.2026 Hotel Freihof, Hiddenhausen
- REFERENTIN

Janine Tappe

■ KOSTEN inkl. Mwst. 420,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 245,- € mit Übernachtung, 101,- € ohne



- TERMIN & ORT 30.11.-04.12.2026 Hotel Idingshof, Bramsche
- Bernhard Baumann-Czichon, Ralf Hubert

REFERENTEN

■ KOSTEN inkl. Mwst.

1290,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 975,- € mit Übernachtung, 440,- € ohne



Arbeitszeit, Dienstplan und Mitbestimmung – Aufbauseminar

Als Interessenvertretung habt ihr die Aufgabe, die tatsächliche Arbeitszeit zu kontrollieren. Dieser Aufgabe gerecht zu werden, ist gar nicht so einfach: Spontane und flexible Arbeitseinsätze »rund um die Uhr« sind ein Dauerthema in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen. Häufige Ursache für unbeständige Arbeitszeiten sind außerdem die Personalbemessung und -einsatzplanung, aber auch die betriebliche Ablauforganisation, die mit den praktizierten Arbeitszeiten nicht übereinstimmt. Das hat zur Folge, dass die Beschäftigten oft über keine planbare und sichere Arbeits- und Freizeit verfügen.

Im Seminar werden deine Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar ergänzt und vertieft. In Gruppenarbeit entwickelt ihr Lösungsansätze – konkret und angepasst an die betrieblichen Gegebenheiten. Anhand konkreter Dienstpläne und Beispiele lernst du die Aufgaben der Interessenvertretung bei der Kontrolle der tatsächlichen Arbeitszeit und die Mitbestimmungsrechte bezüglich der betrieblichen Arbeitszeitregelungen kennen.

- Mitbestimmung bei der Festlegung der Arbeitszeit
- Arbeitszeit und Gesundheitsschutz was sagt die Arbeitsmedizin?
- Ausfallmanagement wie umgehen mit kurzfristigen Ausfällen?
- Lösungsansätze für die betriebliche Praxis der Teilnehmer*innen

Klarer Kurs, messbare Ziele. Werkzeuge für eine wirksame Interessenvertretung

Mit der wachsenden Aufgabenfülle des Tagesgeschäfts und den grundlegenden Herausforderungen der digitalen Transformation, der nachhaltigen Fachkräftegewinnung und der Beschäftigungssicherung gewinnt die Frage einer umfassenden Strategie der Interessenvertretung erheblich an Bedeutung. Gleichzeitig erwarten die Beschäftigten von einer professionellen Interessenvertretung verstärkt Gestaltungserfolge vor allem in den Handlungsfeldern Arbeitsplatzsicherheit, Gesundheitsprävention, Personalentwicklung, Transformation und Inklusion. Für euch als Gremium besteht deshalb die Herausforderung darin, die langfristigen Vorhaben, Ziele und die Messbarkeit der Erfolge der Interessenvertretungsarbeit im Blick zu behalten und für eine Ziel- und Umsetzungsplanung zu sorgen.

In diesem Seminar lernt ihr Werkzeuge, Methoden und Verfahren kennen, wie ihr in strategischen Projekten Ziele und Erfolgskriterien entwickelt und als Gremium systematisch an der Umsetzung eurer Vorhaben arbeitet.

Einzelthemen

- Wirksamkeitsanalyse: Woran erkennen wir unsere Wirksamkeit?
- Arbeiten mit Kennzahlen und Kenngrößen im Gremium
- Ziel-, Maßnahmen- und Kapazitätsplanung in der Interessenvertretungsarbeit
- Projektmanagement und systematische Arbeitsorganisation
- Anwendungsfelder und Praxistransfer

TERMIN & ORT

07.-09. Dezember 2026 Hotel Aspethera, Paderborn

REFERENTEN

Werner Feldes, Peter Schröder

KOSTEN inkl. Mwst.

760,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 421,- € mit Übernachtung, 177,- € ohne



36

- TERMIN & ORT 08.-09. Dezember 2026 Hotel Ostertor, Bad Salzuflen
- REFERENTIN

Nora Wölfl

■ KOSTEN inkl. Mwst.

460,- € Seminarpauschale zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 198,- € mit Übernachtung, 138,- € ohne



Durchsetzung der Mitbestimmung im MVG-EKD – Einigungsstelle und Kirchengericht in der Praxis

Mitbestimmungsrechte sind das Herzstück der MAV-Arbeit – doch was tun, wenn auf dem Verhandlungsweg keine Einigung mit der Dienststellenleitung hergestellt werden kann oder die Mitbestimmungsrechte sogar ignoriert werden?

In diesem Seminar lernt ihr, wie ihr eure Beteiligungsrechte nicht nur kennen, sondern auch wirksam durchsetzen könnt. Wir erarbeiten gemeinsam, wie Verfahren vor dem Kirchengericht oder der Einigungsstelle eingeleitet und begleitet werden, und wie ihr strategisch vorgeht, um gute Ergebnisse für eure Kolleginnen und Kollegen zu erzielen.

- Überblick der Beteiligungsrechte
- Typische Konfliktfelder erkennen und strategisch angehen
- Das Verfahren vor dem Kirchengericht: Zuständigkeit, Ablauf
- Die Rolle und Arbeitsweise der Einigungsstelle
- Erfolgsfaktoren aus der Praxis

Inhouse-Seminare, Klausuren

Inhouse-Seminare

Ihr möchtet ein bestimmtes Thema mit einigen oder allen Mitgliedern eures Gremiums behandeln oder wünscht euch ein spezielles Seminar, das es in unserem Programm aktuell nicht gibt? Gerne machen wir euch ein Angebot für ein Inhouse-Seminar. Dabei können wir flexibel auf Themen- und Terminwünsche eingehen. Das Seminar kann bei euch im Betrieb oder in einer von uns gebuchten Bildungsstätte stattfinden. Meldet euch gerne mit euren Fragen oder Ideen bei uns!

Klausuren für euer Gremium

Miteinander reden braucht Zeit, neue Ideen für die Arbeit eurer Interessenvertretung brauchen Raum. Bei einer Klausur habt ihr die Möglichkeit, euch die Zeit und den Raum zu nehmen. Unsere erfahrenen Moderator*innen unterstützen Euch dabei, gemeinsam Zielsetzung und Zusammenarbeit eures Gremiums zu entwickeln, konkrete Ergebnisse zu erarbeiten und neue Perspektiven zu gewinnen. Umfang, Themen und Ziele können dabei vorab mit uns abgestimmt werden – meldet euch dazu gerne telefonisch oder per Mail bei uns!



TERMIN & ORT

circa alle zwei Wochen online, die Termine kommen per Mail. Anmeldung erforderlich: info@aul-herford.de mit Angabe Eures Namens und Betriebs

ORGANISATION

Peter Schröder (Bildungsreferent Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS)

■ KOSTEN inkl. Mwst. Kostenios

Online-Stammtisch für Interessenvertretungen

Fehlt dir und eurem Gremium der regelmäßige Austausch mit anderen Interessenvertretungen? In unseren Seminaren hören wir immer wieder, wie wichtig es für euch ist, mit Kolleg*innen die Erfahrungen in der alltäglichen Arbeit besprechen zu können.

Mit unserem Online-Stammtisch für Interessenvertretungen geben wir euch die Möglichkeit, auch außerhalb der Seminare in einer lockeren Runde zusammenzukommen. Im Austausch mit den anderen könnt ihr euch praktische Tipps geben, Mut zusprechen und auch einfach Mal den Frust loswerden, wenn Dinge nicht glatt laufen. Ziel ist, dass ihr mit neuen Ideen und frischer Energie aus dem Gespräch geht. Falls sich zeigt, dass ihr einen konkreten Beratungs- oder Schulungsbedarf habt, organisieren wir gerne für die Stammtischrunde ein passendes Angebot.

- Online
- Zweimal im Monat, freitags 11 bis 12 Uhr,
 eine gute Zeit für einen Kaffee und ein Treffen mit netten Kolleg*innen
- Unverbindlich: Wer Zeit und Lust hat, ist dabei
- Die Bildungsreferent*innen von Arbeit und Leben nehmen auch teil und beantworten gerne eure Fragen

Referent*innen

- Bernhard Baumann-Czichon, Fachanwalt für Arbeitsrecht
- Eva Bockenheimer, Philosophin, Professorin an der TH Köln
- Stefan Chatziparaskewas, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Mitinhaber der Kanzlei Vieker&Chatziparaskewas
- Werner Feldes, Organisationsberater und Teamentwickler
- Gero Grams, seit vielen Jahren MAV, unter anderem Vorsitzender
- Ulrike Heise, Sozialwissenschaftlerin, Lehrtrainerin unter anderem für soziale Kompetenz
- Ralf Hubert, Vorsitzender der Bundeskonferenz der Gesamtausschüsse und der Arbeitsgemeinschaften der Mitarbeitervertretungen im Diakonischen Bereich (buko)
- Christian Janßen, Diplom-Psychologe, langjähriges MAV-Mitglied
- Lars S. Krause, langjähriges MAV-Mitglied
- Pit Kunkel, Kommunikationswissenschaftler, Organizer, Campaigner
- Siegfried Löhlau, Ausbildung zum örtlich Beauftragten für den Datenschutz,
 lange Jahre GMAV- und MAV-Vorsitzender, Vorstand buko





Referent*innen

- Regina Mauer, viele Jahre MAV, unter anderem Vorsitzende, Mitglied agmav
 (Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen) Westfalen-Lippe
- Wolfgang Nafroth, PR- und Kommunikationsberater
- Thomas Peckelsen, MAV-Vorsitzender, Vorsitzender GMAV
- Stefan Schenke, langjährige Erfahrung als MAV-Mitglied, aktiv bei ver.di
- Peter Schröder, Bildungsreferent Arbeit und Leben im Kreis Herford,
 langjähriger BR-Vorsitzender
- Janine Tappe, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Arbeit und Leben im Kreis Herford
- Almut Sokoliß, langjährige Erfahrung als MAV-Mitglied
- Nicole Vieker, Fachanwältin für Arbeitsrecht und Mitinhaberin der Kanzlei Vieker & Chaziparaskewas
- Sebastian Waldera, Rechtsanwalt in der Kanzlei Baumann-Czichon
- Marion Weinreich, Sozialpädagogin, Master of Public Health, lange Erfahrung als MAV
- Heinz Willemsen, langjähriges MAV-Mitglied
- Nora Wölfl, Fachanwältin für Arbeitsrecht

41

Anmeldung

Dieses Anmeldeformular per E-Mail, Fax oder per Post an uns zurückschicken. Online-Anmeldung über unsere Website www.aul-herford.de

Bitte auf Vollständigkeit der Angaben achten	Ich melde mich zu folgenden Seminaren verbindlich an:	
Angaben zur Person und zum Betrieb	Seminartitel:	
□ männlich □ weiblich □ divers	zu folgendem Termin:	
	☐ mit Übernachtung ☐ ohne Übernachtung	
Vorname Nachname	Verpflegungswunsch □ alles □ vegetarisch □ vegan	
▶ Privatanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)	Datum Unterschrift	
▶ E-Mail		
	Seminartitel:	
▶ beschäftigt bei Betrieb/ Einrichtung	zu folgendem Termin:	
	☐ mit Übernachtung ☐ ohne Übernachtung	
Anschrift der Betrieb/ Einrichtung	Verpflegungswunsch □ alles □ vegetarisch □ vegan	
Rechnungsanschrift (falls nicht identisch mit Betriebsanschrift)	Datum Unterschrift	

Bildungsurlaub - Bildungszeit viel zu wenig genutzt!

Jenseits des Anspruchs auf die erforderlichen Schulungsmaßnahmen als gesetzliche Interessenvertretung haben alle Arbeitnehmer*innen in NRW Anspruch auf Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW, wenn der Betrieb mindestens zehn Beschäftigte hat. Das können politisch-gesellschaftliche Themen sein, Seminare zur Gesundheitsförderung, Sprachkurse oder Angebote um berufliche Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Das ist ein Anspruch, der viel zu selten genutzt wird und über den man auch gut mal in Mitarbeiterversammlungen informieren kann!

- Arbeit und Leben Herford bietet Bildungsurlaube zu gesellschaftlichpolitischen Themen an. Das aktuelle Programm findet ihr auf unserer Website unter »Bildung unterwegs« (QR-Code oben)

Weitere Information hat der Deutsche Gewerkschaftsbund zusammengestellt (QR-Code unten)



Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS fon 05221. 27 57 256 | 05221. 27 69 17 -7 oder -8 mail info@aul-herford.de

Deine Notizen

aul-herford.de

Mehr Informationen und Anmeldung

Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB | VHS

Kreishausstr. 6 | 32051 Herford

fon 05221. 27 57 256

05221. 27 69 17 -7 oder -8

mail info@aul-herford.de